

JUGEND THEMA

DAS MAGAZIN ZUR
JUGEND:KARTE
NIEDERÖSTERREICH



Ausgabe 04/2024

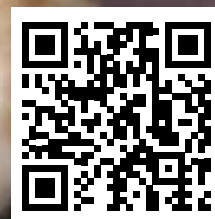
Weihnachtsspecial

DIY
Weihnachts-
geschenk
**Dubai
Chocolate**

Seite 2

REALITY
Theater Jugendstil

Seite 4



HYPE AUS DUBAI

als DIY-Weihnachtsgeschenk



Super cremig und gleichzeitig schön knusprig kommt der neue Schokolade-Trend aus Dubai daher. Die Rede ist von der Dubai-Schokolade, von der mittlerweile so gut wie fast jeder gehört haben muss. Was es mit dem Trend auf sich hat und wie man diese besondere Schokolade selbst herstellen kann, erfährst du in diesem Artikel.



Die Facts

Bei der Dubai-Schokolade handelt es sich um eine mit Pistaziencreme und „Engelshaar“ gefüllte Vollmilchschokolade, die ihren Ursprung bei einer Firma in Dubai hat. Engelshaar ist unter „Kadayif“ vor allem als Zutat in Süßspeisen aus der türkischen oder arabischen Küche bekannt.

Berühmt wurde die Nascherei im Internet. Vor allem auf TikTok macht sie schon seit Wochen die Runde. Obwohl der Preis für eine Tafel sehr hoch ist, ist die Nachfrage noch größer. In einigen Supermärkten in Wien ist sie bereits erhältlich. Hier stehen die Leute auch Schlange. Wir wollten wissen, wie sie schmeckt, und haben eine Tafel bestellt. Entschieden haben wir uns für ein Exemplar der Firma „Madame Chéri“ für rund 15 Euro. Unser Fazit: Wenn man den Geschmack von Pistazien liebt, ist sie wirklich ein Genuss. Sie ist zart und durch die gerösteten Teigfäden sehr knusprig. Extrem lecker, aber dass sie den Preis wert ist, könnten wir so nicht bestätigen.

Also haben wir uns dem nächsten Versuch gewidmet: eine Herstellung der Schokolade zu Hause.

Die Zutaten:

- 100 g Taze Kadayif (türkische Teigfäden)
- 25 g Butter
- 300 g Vollmilch-Schokolade
- 100 g Pistazienpaste oder -creme
- 2 TL Tahin (Sesampaste)
- 50 g Zucker (wenn die Pistazienpaste nicht gesüßt ist)
- 1 Prise Salz

Die Beschaffung der Zutaten war bis auf das Taze Kadayif und die Pistaziencreme sehr einfach. Das Kadayif haben wir schlussendlich in einem türkischen Supermarkt gefunden. Die Pistazienpaste ist mittlerweile beinahe überall erhältlich. Aber zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war sie überall ausverkauft bzw. nicht lieferbar. Gefunden haben wir sie dann endlich bei der Drogerie Müller. Kurz danach gab es sie auch bei Billa und Billa Plus.

Als Form haben wir zwei Silikonformen zur Schokoladenherstellung verwendet. Aber es funktioniert auch jede x-beliebige andere Kuchenform aus Silikon für kleine Küchlein oder Pralinenformen.





Die Zubereitung:



1 Ist ziemlich einfach: Zuerst wird die Hälfte der Schokolade über einem Wasserbad geschmolzen. (Die andere Hälfte brauchen wir später!)



2 Die Silikonformen bereitstellen und eine dünne Schicht der Schokolade einfüllen. Durch Neigen den Rand hochziehen. Danach im Kühlschrank kaltstellen.



3 Jetzt kommt die Füllung an die Reihe. Zuerst die Teigfäden in Butter goldbraun anrösten.



4 Das noch warme Engelshaar mit dem Pistazienmus und dem Tahin vermengen. Zucker und eine Prise Salz hinzugeben und nochmals gut durchmischen. Danach abschmecken, ob die Süße passt.



Wir wünschen euch gutes Gelingen und viel Spaß beim Herstellen eurer eigenen Dubai-Schokolade! Uns hat es auf jeden Fall großen Spaß gemacht. Wir sind dann schon richtig kreativ geworden und haben es mit Maronicrome statt Pistazienmus versucht! Es gibt derzeit so viele verschiedene Arten von Nusscremen und anderen Köstlichkeiten, mit denen sich Schokolade wunderbar füllen lässt!



5 Die abgekühlte Masse auf die Schokolade füllen, etwa 5 mm hoch, und wieder in den Kühlschrank geben. Zum Schluss noch eine dünne Schicht geschmolzene Schokolade einfüllen und wieder zurück ins Kalte.



6 Wenn die Schokolade fest ist, kann sie aus der Silikonform genommen werden.



7 Nett verpackt ist das ein perfektes Weihnachtsgeschenk für alle, die Schokolade lieben!

FROHE WEIHNACHTEN

*Im Dezember komm ich daher,
voll ein gepackt in Haube und Schal.*

*Das Aufstehen fällt mir grad sehr schwer –
es ist viel zu finster – eine Qual.*

*Grantig stapfe ich zum Bus,
weil ich zur Schule muss.*

*Es gibt so viel zu tun –
hab keine Zeit mich auszuruhen.*

*Tests und Schularbeiten ohne Ende –
was freu ich mich aufs Wochenende.*

*In Gedanken versuche ich mich zu motivieren –
ich muss es einfach probieren.*

*Denk an Weihnachten und die freie Zeit –
an Kekse und die Besinnlichkeit.*

*Da fällt mir ein – ich hab auf Omas Geschenk vergessen –
ich wollte mich halt damit nicht stressen.*

*Ich hab noch gar keinen Plan –
das zipft mich ziemlich an.*

*Grantig stapf ich weiter –
nicht so viel nachdenken, das ist g'scheiter!*

*Die Moral aus dieser G'schicht –
der Winter liegt mir nicht!*

Autor: unbekannt

Foto: © Kateryna Maidanikova



Deine VHS-Vorteile

**Bilde dich mit deiner
Jugend:karte NÖ weiter
und nutze bei diesen
Volkshochschulen deine Vorteile!**

Volkshochschule Baden

2500 Baden
Johannesgasse 9
02252/889 90
sekretariat@vhs-baden.at
www.vhs-baden.at

–25% auf einen Kurs deiner Wahl.

Volkshochschule St. Pölten

3100 St. Pölten
Kolpingstraße 1
02742/333-31 00
vhs@st-poelten.gv.at
www.vhs-stpoelten.at

–20 % auf Kurse
(ausgenommen Projektmanagement).

Volkshochschule Zwentendorf

3435 Zwentendorf
Rathausplatz 4
02277/22 09 – Fax DW 4
marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at
www.zwentendorf.at

–50 % auf alle Erwachsenenurse für
Schüler:innen, Lehrlinge, Präsenzdiener
und Student:innen.

Volkshochschule Hollabrunn

2020 Hollabrunn
Dechant-Pfeifer-Str. 3/5
0680/501 16 76
l.schogger@vhs-hollabrunn.at
www.vhs-hollabrunn.at

–30 % auf alle unsere Kurse:
Sprachen, Sport, EDV und Kreativität.

Die Ermäßigungen gelten nur für Inhaber:innen der Jugend:karte NÖ

Gemeinsam weiter kommen mit der Volkshochschule.

www.vhs-noe.at



Die Niederösterreichische Volkshochschule liegt nah und bringt dich weiter!

Mit dem neuen Programm für das Wintersemester 2024 laden wir dich ein, dich aktiv an dem spannenden Prozess der lebenslangen Selbstentfaltung zu beteiligen und Wissen sowie Bildung im Kreis Gleichgesinnter fundiert, aber doch nicht ohne Spaß zu erweitern oder zu vertiefen.

Mit unserem Programm bieten wir dir vielfältige Möglichkeiten, dich persönlich und beruflich weiterzubilden, deine Talente zu entdecken, Kenntnisse zu vertiefen und deine Fähigkeiten auszubauen. Die NÖ Volkshochschulen wünschen viel Freude beim Durchklicken und Ausschauen deiner Wunschkurse und freuen sich auf viele schöne Begegnungen mit dir.

Näheres unter www.vhs-noe.at/kurse



Verband NÖ Volkshochschulen

Impressum

Magazin zur Jugend:karte NÖ
Ausgabe 04/2024

Medieninhaber und Herausgeber:

Jugend:info NÖ, 3100 St. Pölten,
Kremsler Gasse 2
Tel.: 02742/245 65, www.jugendinfo-noe.at
Redaktion: Jugend:info NÖ, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/245 65

Druck: Gugler GmbH

3390 Melk/Donau, Auf der Schön 2
Grafik, Satz, Layout: „Die Layouter“
Exenberger & CO KG
3100 St. Pölten, Florianiweg 9/12
office@dielayout.at, www.dielayout.at

Inserate:

Marketingservice Thomas Mikscha GmbH
3100 St. Pölten, Messestraße 6,
Tel.: 02742/768 96
office@mstm.at, www.mstm.at

Bild Titelseite: © Alan King (Hund), Adobe
Firefly, KI generiert (Hintergrund)

REALITY

Theater Jugendstil bringt im Jänner 2025 ein spannendes Stück zum Thema künstliche Intelligenz heraus!

Sitzen wir in Zukunft nur mehr mit VR-Brille im Wohnzimmer und switchen als Avatare zwischen Gaming, Inselhopping und Dating in digitalen Welten hin und her, während intelligente Maschinen für uns den öden Alltag bewältigen? Oder wird die generative KI unser Leben so verändern, dass wir die Realität gar nicht mehr von der Fiktion unterscheiden können? So dass wir nicht einmal wissen, dass wir längst Sklaven der von uns geschaffenen Smart Homes geworden sind und ChatGPT die Welt Herrschaft an sich gerissen hat? Stehen wir am Rande einer Revolution, die nicht nur eine technische sein wird, wenn uns die Technik viel hilfreicher und attraktiver als die Menschen erscheint? Können wir in Zukunft mit einem

Toaster intime Gespräche führen? Versteht eine Deckenlampe, wie man sich gerade fühlt? Verlieben wir uns in Einkaufswagen? Die sogenannte künstliche Intelligenz erscheint uns derzeit kaum greifbar. Ist sie einerseits ein Meilenstein in der Geschichte der Technologie, kann sie bei aller Hoffnung auf ein einfaches Leben andererseits auch Angst machen. Was wir aber jetzt schon wissen: Wir kommen nicht umhin, uns mit dem Thema auseinanderzusetzen. Denn es wird eine Rolle im Bildungswesen, in der Arbeitswelt und nicht zuletzt in unserem Privatleben spielen. Für all das soll mit „Reality“ das jugendliche Publikum sensibilisiert werden, denn es ist ihre Zukunft, um die es geht!



ÖAMTC

Reise Service

Geld sparen

Führerschein App

GRATIS
Gratis Mitgliedschaft für alle von 15-19 Jahre

MITGLIED WERDEN
www.oeamtc.at/young

Stark ermäßigte Mitgliedschaft für alle von 20-23 Jahre

RAT & TAT
BEIM AUTOKAUF

24/7 kostenlose Pannenhilfe

6 07 98 33 | ÖAMTC ZVR 730335-108

NÖ-Premiere:

Dienstag, 28.1.2025 (11 Uhr)
Stadtheater Bruck/Leitha
Raiffeisengürtel 43
2460 Bruck/Leitha



Alle Termine

Weitere Spielorte: St. Pölten (Frei:Raum), Baden (Theater am Steg), Stockerau (Lenautheater), Amstetten (AK Bezirksstelle), Hollabrunn (Stadtsaal).

Alle Termine auf: www.jugendstil-theater.com/reality

Wir verlosen **1 x 2 Freikarten** für die Vorstellung im Stadtsaal Hollabrunn (Mittwoch, 19.2.2025, 11 Uhr) und **1 x 2 Freikarten** für die Vorstellung im Lenautheater Stockerau (Freitag, 14.2.2025, 9 Uhr).

Über Theater Jugendstil

Produziert wird das Stück von „Theater Jugendstil – Kunst und Kultur für Jugendliche“, das im Jahr 2011 zur Förderung der Jugendtheaterkultur gegründet wurde. Das Ziel des Vereins ist es, qualitativ hoch-

wertige Theaterproduktionen zu verwirklichen, die sich im Spannungsfeld zwischen Kunst, Unterhaltung und Vermittlung bewegen und im gleichen Maß für Jugendliche und Erwachsene ansprechend sind.

Mehr Infos auf [facebook/Jugendstil-Theater](https://facebook.com/Jugendstil-Theater) oder www.jugendstil-theater.com

SAG UNS DEINE MEINUNG UND GEWINNE WEIHNACHTSTASCHENGELD

Exklusiv für alle Jugend:karten-Besitzerinnen und -Besitzer:
Mach mit bei unserem großen Gewinnspiel und hilf uns, das Jugend:thema noch besser zu machen! Wir wollen von dir wissen, was du an unserem Magazin liebst, was dir vielleicht weniger gefällt und was wir in Zukunft für dich verbessern können. Als Dankeschön für deine Teilnahme verlosen wir unter allen Einsendungen **3 x 100 € als Weihnachtstaschengeld**.



*Einsendeschluss ist Montag, 16.12.2024.
Gewinnerinnen und Gewinner werden
per E-Mail verständigt.*

So einfach geht's:

1. Wie häufig liest du das Jugend:thema?

- Jede Ausgabe
- Ab und zu
- Seiten
- Zum ersten Mal

2. Wie bewertest du das Design und Layout des Magazins?

- Sehr ansprechend
- Ganz okay
- Nicht so ansprechend
- Gefällt mir gar nicht

**Online-Fragebogen ausfüllen,
Feedback geben und mit ein bisschen Glück gewinnen!**

Teilnahmebedingungen:

Einfach den Online-Fragebogen (scan QR-Code oder via <https://de.surveymonkey.com/r/Jugendthema>) ausfüllen und bis zum 16.12.2024 abschicken. Mit deiner Teilnahme erklärst du dich damit einverstanden, dass wir deine Antworten anonym auswerten, um das Jugend:thema-Magazin zu verbessern. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Chance, je 3 x 100 € als Weihnachtstaschengeld zu gewinnen.



VIEL GLÜCK – UND DANKE FÜR DEIN FEEDBACK!



NÖ Jugendlandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (Bildmitte) mit dem Organisationsteam des Jugendforums 2024. (Foto: © Daniela Matejschek)

Ein volles Haus ...

... und viele frische Ideen für NÖs Jugendarbeit – das war das **NÖ JUGENDFORUM 2024!**

Am Fachhochschulcampus in St. Pölten war Anfang November richtig was los. Rund 500 engagierte Jugendliche, Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte sowie Fachleute aus der Jugendarbeit kamen beim **NÖ Jugendforum 2024** zusammen, bei dem sich alles um eine Frage drehte: Wie können wir Jugendarbeit in Niederösterreich noch besser, kreativer und zukunftsorientierter gestalten?

Das NÖ Jugendforum 2024 stand ganz im Zeichen der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Engagements. Bereits am Vormittag konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler spannende Workshops zu aktuellen Themen besuchen, die nicht nur Einblicke in die Welt der Jugendarbeit boten, sondern auch praxisnahe Tipps für den Alltag, allem voran im Bereich Jugendrecht sowie Rausch- und Risikopädagogik, lieferten. Gleichzeitig präsentierten Jugendorganisationen und Partner der Jugendarbeit ihre vielfältigen Angebote an den dutzenden Infoständen der Infomeile. Diese Ausstellungsfläche war ideal, um sich auszutauschen, Anregungen mitzunehmen und Kontakte zu knüpfen. Auch

ein eigenes Messequiz war mit an Bord, bei dem die Jugendlichen ihr Wissen zu jugendrelevanten Fragen unter Beweis stellen mussten.

Am Nachmittag öffnete der Messebetrieb seine Tore für das breite Publikum, das die Möglichkeit nutzte, sich umfassend über die Jugendarbeit in Niederösterreich zu informieren. Vor allem Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte zeigten sich von der Angebotsvielfalt und Power der Jugendarbeit in Niederösterreich begeistert.

Mutige Gedanken und neue Erkenntnisse für die Zukunft

Der Tag endete mit Vorträgen, die nicht nur die aktuellen Bedürfnisse der Ju-

gendlichen, sondern auch die Zukunft der Jugendarbeit in den Fokus rückten. NÖ Jugendlandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister fasste das Ziel der Veranstaltung so zusammen: „Jugendarbeit ist ein zentraler Pfeiler für die Zukunft unserer Regionen – lasst uns gemeinsam daran arbeiten, diese Zukunft positiv zu gestalten.“

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich einig: Das Jugendforum bot nicht nur eine Bühne für Austausch und Vernetzung, sondern auch neue Impulse für die Entwicklung der Jugendarbeit und die Zusammenarbeit in den kommenden Jahren – ein starkes Signal für die Zukunft der Jugend in Niederösterreich. ■



HOL DIR JETZT DIE
JUGEND:KARTE NÖ

- » kostenloser Altersnachweis
- » viele Ermäßigungen in ganz NÖ
- » tolle Gewinnspiele und vieles mehr ...



JUGEND:INFO NÖ

Kremser Gasse 2, 3100 St. Pölten
02742/245 65 | info@jugendinfo-noe.at
jugendinfo-noe.at

Österreichische Post AG, MZ19Z041616M,
Jugend:info NÖ, Kremser Gasse 2, 3100 St. Pölten